

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	67 (1994)
Heft:	6
Rubrik:	Personen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Oberst Gosteli verabschiedet

70 Millionen Briefe zugestellt

«In der Brisanz: Die Verabschiedung des Feldpostdirektors, Oberst Théodore Gosteli, nahm Generalstabschef der Armee, Korpskommandant Arthur Liener, anlässlich des Rapportes Feldpostdienst persönlich vor. Schliesslich:

«Er durchlief die klassischen Stationen des Karrierebeamten, bis er bei der Feldpostdirektion in den höheren Verwaltungsdienst einstieg und dieser Direktion fast vier Jahrzehnte die Treue hielt», meinte Liener.

Beförderungen

Die nachgenannten Unteroffiziere werden mit Brevetdatum vom **8. Mai 1994** zu Leutnants der Versorgungstruppen ernannt.

Offiziere der Versorgungstruppen

Andreas Bleiker
Michele Bordon
Yvan Clerc
Urs Gutmann
Daniel Jenni
Jürg Müller
Alexander Wenzinger
Roger Wernli
Beat Blaser
Michael Brunner
Fabien Cerutti
Bernard Devaud
Maurizio Di Felice
Sebastien Dubey
Thierry Dubois
Vincent Favrod
Christian Fleig
Pascal Furer
Davide Gabutti
Patrick Heid
Daniel Hilterbrand
Christian Johannes
Stephane Jordan
Matthias Kaiser
Markus Kast
Iwan Müller
Gustav Planzer
Daniel Schnyder
Michael Schori
Norbert Schwaller
Michael Schweizer
Martin Senn
Thomas Weber

Ebnat-Kappel SG
Bedano TI
Les Evouettes VS
St. Gallen 14 Bruggen SG
Zäziwil BE
Näfels GL
Neuenhof AG
Remigen AG
Thun 8 Allmendingen BE
Hindelbank BE
Genève
Muri AG
Gland VD
Echandens-Denges VD
Ardon VS
Territet-Veytaux VD
Weisslingen ZH
Staufen AG
Bironico-Camignolo TI
Aarau AG
Wald ZH
Bülach ZH
Collonges VS
Lohn SO
Haslen AI
Oberentfelden AG
Bürglen UR
Mollis GL
Hünibach (Hilterfingen) BE
Wünnewil FR
Selzach SO
Luzern
Uster ZH

Oberst Gosteli hat tatsächlich der Feldpostdienst geprägt und den festgeschriebenen Auftrag «Der Feldpostdienst hat die Aufgabe, zusammen mit den PTT-Betrieben den Postdienst im Armeebereich sicherzustellen» sehr ernst und pflichtbewusst ausgeführt. Nochmals Korpskommandant Arthur Liener: «Kurz, sie (Oberst Théodore Gosteli. D. Red.) waren dem Fachauftrag verpflichtet und haben mit ihrer schlagkräftigen Truppe eine erstaunliche Waffenwirkung erzielt. Lassen sie mich – obschon ich weiss, dass Hochrechnungen problematisch sind – diese Behauptung mit Zahlen untermauern. In der Ära des Oberst Gosteli als Feldpostdirektor (1979 bis 1993) leisteten die Angehörigen der Armee 181 Millionen Dienstage und wurden während diesen feldpostalisch versorgt. In dieser Zeit wurden rund 70 Millionen Briefe, 20 Millionen Pakete und 15 Millionen Zeitungen vermittelt und zugestellt. Dazu kamen noch die unzähligen telefonischen Verbindungen über das sogenannte Büro Schweiz.»

«Der Fourier» dankt Oberst Gosteli für seinen Einsatz im Dienste einer reibungslos funktionierenden Feldpost und wünscht ihm im neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gesundheit. ■

Nach einem fröhlichen und langen Fest treffen sich Oski und Fritz am nächsten Abend wieder in ihrer Zürcher Stammkneipe. «Me sött eifach nöd so vill trinke», stöhnt Oski, «magsch du diich na erinnere, dass du geschart zaabi s'Grossmünschter verchauft häsch?»
«Ja und?» fragt Fritz, «was isch da scho wiiter derbii?»
«Was derbii isch? Ich ha drs abgkauft!»